

Ⓩ Neu! Ⓩ

Bücherei des Großdeutschen
Schachbundes Band 5

Gekürzte Inhaltsübersicht:

Die französische Partie / Abtausch-
variante. Einengungsvariante. Mac Cut-
scheon-Variante usw. / Die siziliani-
sche Partie / Drachenvariante, Läufer-
entwicklung nach b4 usw. / Die Caro-
Kann-Verteidigung. Der Abtausch.
Das Vorgehen usw. / Die Aljechin-
Verteidigung. Vierbauernspiel. Die
geschlossene Spielweise usw. / Die skan-
dinavische Partie. Der Damenausfall.
Das skand. Gambit usw. / Verschied.
Antworten auf 1. e2-e4 / Das Damen-
gambit. Das angenommene Damengambit.
Die normale Verteidigung. Die slavische
Verteidigung. Albins Gegengambit. Da-
menbauernspiel / Die indische Partie.
Damenindisch. Königsindisch usw. / Hol-
ländisch und verschied. Verteidigi-
ngen gegen 1. d2-d4 / Andere erste
Züge von Weiß. Die Bremer Partie. An-
zugsindisch usw.



Interessenten: Alle Schachspieler und
Schachfreunde, sowie alle Käufer des 1.
Teiles. - Jeder Band in sich abgeschlossen.

Bücherei des Großdeutschen Schachbundes Band 5

Eröffnungen

Planmäßige Darstellung der Schacheröffnungen

2. Teil: Geschlossene Spiele. Von Ludwig Reilstab

Mit zahlreichen Diagrammen. Preis RM 2.20, Leinen RM 3.—

Wie eröffnet man eine Schachpartie?

Aus hundertjähriger Erfahrung hat sich die Eröffnungstheorie gebildet, die goldene Grund-
sätze hat und die im Gegensatz zu den „Varianten“ unverrückbar ihren Wert behalten wird,
denn vom richtigen Aufbau hängt meistens das Schicksal der Partie ab. In einfacher und
klarer Sprache gibt Meister Reilstab über die modernen Eröffnungen, insbesondere 1. d2-d4,
wertvolle Hinweise zur Durchführung von Aufbauplänen. Er zeigt, wo die Figuren am besten
hingestellt werden, damit sie den Kampf im Mittelspiel erfolgreich bestehen können oder
wo die Bauern ihre Plätze haben müssen, damit sie die eigenen Truppen nicht behindern,
wohl aber gegen die feindlichen ein festes Bollwerk bilden. Der Schachfreund erkennt die
Zusammenhänge, warum gerade dieser und nicht ein anderer Zug geschehen muß. Nicht
das Gedächtnis, sondern das Denken soll angeregt werden. Nur ein Taktiker wird zugleich
ein guter Strategie sein.

Vor 3 Jahren erschien der 1. Teil: Offene Spiele. Die Nachfrage war überraschend groß. Der
jetzt erschienene 2. Teil beansprucht noch weit mehr Interesse, weil die meisten Schach-
partien „Geschlossen“ eröffnet werden. Meister Reilstab hat eine hervorragende Arbeit ge-
liefert und jeder Schachspieler wird für die Empfehlung des 2. Teiles dankbar sein, nicht zu-
letzt die vielen Tausend Käufer des 1. Teiles. Die Presse bringt jetzt laufend Besprechungen.
Ich bitte das Buch für die lebhafteste Nachfrage auf Lager zu halten.

Neutrale Schachkataloge, Umfang 32 Seiten, illustriert, stehen kostenlos zur Verfügung.

Schachverlag Hans Hedewigs Nachf., Curt Ronniger Leipzig C1
Deutsche Schachzentrale

Im Druck befindet sich:

Nr. 7

Mai 1939



Bergstadt-Bote

Hausmitteilungen des Bergstadtverlages / Breslau 1 / Schuhbrücke 84

Ein neues Paul-Keller-Sonderheft!

Aus dem Inhalt: Paul Keller: Wie ich ein Dichter wurde / Prof. Dell'Antonio: Erinnerung an Paul Keller / Aus einem
unveröffentlichten Roman von Paul Keller / »ferien vom Ich« - amerikanisch verstanden / Paul Keller: Abenteuer mit
einem Regenschirm / Gustav W. Eberlein: Paul Kellers Humor / Paul Keller: Über mich selbst / ferner: 5 Abbildungen

Dieses Heft liefern wir Ihnen gratis zur Verteilung an Ihre Kunden! Um
Sie ausreichend beliefern zu können, bitten wir umgehend zu bestellen Ⓩ